

Danksagung

An erster Stelle möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. Karl-Jürgen Wolf bedanken, der mir die Durchführung dieser Arbeit überhaupt ermöglicht hat. Mein ganz besonderer Dank gilt auch meinem Betreuer Priv.-Doz. Dr. Stephan Schmitz, dessen Rat ich sehr zu schätzen weiß. Seine Unterstützung hat mir bei der Durchführung der Experimente und Auswertung der Ergebnisse sehr geholfen. Dr. Jens Heidenreich war für die radiologische Begutachtung der CT-Aufnahmen verantwortlich und hat wesentlich zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen. Ferner möchte ich mich bei Hr. Sascha Schiffler, Hr. Boris Calakic und Fr. Beyhan Yildirim bedanken, die mir die Bedienung der CT- und MR-Scanner erklärt haben.

Einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser Arbeit haben auch Dr. Gösta Poch und PD Dr. Dr. W. Hopfenmüller, Institut für Medizinstatistik der FU Berlin. Dr. Poch und PD Dr. Dr. Hopfenmüller haben mir die hier verwendeten statistischen Methoden ausführlich erklärt und waren mir eine große Hilfe bei der statistischen Auswertung der Ergebnisse. Auch Prof. J. Martin Bland, St. George Hospital Medical School, London, hat mir mit seinen Erklärungen viel geholfen. Nicht zuletzt möchte ich mich auch bei meinen Eltern bedanken, deren moralische und finanzielle Unterstützung von großer Bedeutung für mich ist.